



[Gottesdienst](#)

[Célébrations](#)

[Kollekten](#)

[Collectes](#)

[Stellenangebote](#)

[Agenda](#)

info refbejuso | Nummer 17 / 14. 05. 2018



BEA: Stand der Landeskirchen überzeugte

Die drei Landeskirchen stellten ihren traditionellen Auftritt an der BEA unter das Thema «Spirituelle Orte & Wege». Sie erinnerten damit an die vielen wertvollen, historischen Gebäude, welche über Jahrhunderte bewahrt und in den letzten Jahrzehnten sorgfältig restauriert wurden. Die alten Kirchen zeigen, dass das Christentum hier seit Jahrhunderten fest verankert ist. Die Pilgerwege lassen die Vernetzung der hiesigen christlichen Gemeinden mit der weltweiten Kirche erahnen. Der gute Besuch und das positive Echo zeigen, dass die Mischung aus Information, Spiel, Ruhe und Gesprächsangebot von den Messebesucherinnen und -besuchern geschätzt wurde. Eine besondere Attraktion war an vier Tagen die mobile Velo-Bar «Unfassbar».



Liturgie: nouveau site en ligne

Vous cherchez un exemple de liturgie pour un baptême? Quel cantique choisir dans «Alléluia» pour l'Epiphanie? Quelle est la signification des différents éléments de la sainte cène? Quelles paroles prononcer lors de la reconnaissance du ministère d'une catéchète? Telles sont quelques-unes des questions auxquelles le nouveau site celebrations.refbejuso.ch cherche à apporter des réponses. Toute célébrante et tout célébrant ou personne intéressée trouvera sur ce site un abondant matériel, fruit du patient travail de collecte des sources documentaires provenant de toute la Suisse francophone, effectué par les membres de la Commission jurassienne de liturgie.

[Accéder au site célébrations.refbejuso.ch](http://celebrations.refbejuso.ch)

Kanzelaufwurf zur Pfingstkollekte

Kinder von finanziell schwachen sowie belasteten Familien sind oftmals schwierigen und bedrückenden Situationen ausgesetzt. Mit der Pfingstkollekte 2018 sollen vier ausgewählte Projekte im Gebiet der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn unterstützt werden, welche sich der Problematik annehmen: aebi-hus Bern und Biel / Centre social protestant Berne-Jura / Frauenhaus, Thun - Berner Oberland / Kompass Solothurn. Der Synodalarat dankt herzlich für jeden Beitrag.

Kanzelaufwurf
Informationen zu den unterstützten Projekten

Appel à lire en chaire en faveur de la collecte de Pentecôte

Les enfants de familles financièrement ou socialement défavorisées sont exposés à des situations difficiles et oppressantes. La collecte de Pentecôte 2018 est destinée au soutien de quatre projets traitant cette problématique et sélectionnés dans le territoire des Eglises réformées Berne-Jura-Soleure: Fondation aebi-hus, Berne et Bienne / Centre social protestant Berne-Jura / Centre de conseil et d'hébergement pour femmes à Thoune - Oberland bernois / Association Kompass Soleure. Le Conseil synodal vous remercie chaleureusement pour votre contribution.

Appel en faveur de la collecte de Pentecôte
Projets soutenus

Am Pfingstmontag erscheint kein Newsletter

Der nächste Newsletter erscheint am Montag, 28. Mai. Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern ein erfülltes Pfingstwochenende.

Forum Generationenkirche: «Zwischen Stresstest und wachsender Freude»

Viele Kirchgemeinden sind dabei, «abzuspecken» und sich neu zu erfinden. Wie machen das andere? Was ist schwierig und was führt weiter? Die Kirchgemeinde Bern Bümpliz gibt am 30. August 2018 am «Forum Generationenkirche» Einblick in ihren Veränderungsprozess – aus Sicht der Behörden und der Mitarbeitenden. Das Team erzählt von den Stress- und Erfolgsfaktoren und von den Massnahmen, um nun erst recht innovativ, vernetzt und menschnah zu bleiben. Und trotz Reduktion an Kraft und Profil zu gewinnen. An der Tagung vom 30. August, von 10.30 bis 17 Uhr im Kirchgemeindehaus in Bern Bümpliz, unter dem Titel «Zwischen Stresstest und wachsender Freude» steht die Frage im Zentrum, wie Redimensionieren zu einem reichen und qualitätsvollen kirchlichen Leben führt.

Tagungsflyer, Anmeldung (bis 23.08.)

Faites connaître vos temples, églises et bâtiments ecclésiastiques

Chaque église, chaque temple ou encore chaque cure ou bâtiment ecclésial présente une histoire, une curiosité architecturale ou artistique méritant d'être connue du visiteur de passage ou de toute personne intéressée. Depuis quelques mois, les Eglises réformées Berne-Jura-Soleure proposent une application web qui permet aux paroisses de présenter sur internet par le texte et par l'image leur église, temple ou tout autre bâtiment digne d'intérêt. Dans l'arrondissement du Jura, les paroisses de Bienne (le Pasquart), Tramelan et la Neuveville (Blanche-Eglise) ont saisi cette opportunité. Simon Bart du secteur paroisses et formation attend vos propositions de textes et images au moyen du formulaire ci-après en lien.

Le site visitedeglise.ch

[Le formulaire pour adresser textes et photos](#)

[Contact](#)

Version actualisée de la foire aux questions juridiques (QFP droit)

Un enfant mineur peut-il avoir une appartenance confessionnelle indépendamment de celle de ses parents? Le baptême est-il la condition préalable à la confirmation? Les procès-verbaux des assemblées de paroisse peuvent-ils être publiés sur internet? Qu'est-ce qu'une paroisse doit archiver et pour combien de temps? Dans leur travail quotidien, les conseils de paroisse et les professionnels doivent souvent apporter des réponses à des questions complexes dans des domaines très divers. Déjà en ligne depuis plusieurs mois, les QFP viennent d'être mises à jour avec des questions nouvelles ou des développements apportés à des questions déjà traitées. Précisions que les diverses problématiques juridiques abordées concernent les paroisses de l'Union synodale dans leur ensemble et relèvent donc des trois cantons de Berne, du Jura et de la partie haute de Soleure. Les QFP visent à aider les paroisses à résoudre elles-mêmes à leur niveau certaines questions juridiques et à ne recourir au service juridique de Refbejus que pour les situations nécessitant des approfondissements ou recherches plus fouillées.

[Consulter les questions fréquemment posées](#)

WEITERBILDUNG / FORMATION CONTINUE

Texte lebendig werden lassen – eigene Fürbitten finden

Die Teilnehmenden werden von der Schauspielerin Dorothee Reize und von Pfarrer Daniel Hubacher angeleitet, biblische Texte so vorzutragen, dass die Lesung zu einem Höhepunkt des Gottesdienstes wird. Sie pflegen eine lebendige Beziehung zur eigenen Stimme. Sie lernen, biblische Texte mit eigenen Erfahrungen und inneren Bildern zu verbinden und auf den Rhythmus des Textes zu hören. Zudem erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in die Bedeutung von Fürbitten und reflektieren ihren eigenen Zugang - mit dem Ziel, eigene Fürbitten zu verfassen und im Gottesdienst vorzutragen. Der Kurs richtet sich an Freiwillige, die im Gottesdienst mitwirken. Er findet in zwei Teilen am 1. und 16. Juni statt.

[Informationen und Anmeldung \(bis 18.5.\)](#)

TAGUNGEN / SEMINARES

Befreiungstheologisches Kompaktseminar in Biel

Seit über 15 Jahren findet jährlich ein Kompaktseminar zu drängenden Weltfragen statt, die aus befreiungstheologischer Perspektive engagiert diskutiert und vertieft werden. Das Seminar vom 15. und 16. Juni, im Wytttenbachhaus in Biel, steht unter dem Titel «Wenn die Vernunft schläft... biblische, tiefenpsychologische und politische Auseinandersetzung mit der Dämonisierung der Anderen heute». Befreiungstheologie versucht, die «Dämonen» unserer Zeit beim Namen zu nennen. Im Seminar werden die Teilnehmenden sich mittels verschiedener Zugänge (biblisch, politisch, philosophisch) dem Thema der «Dämonisierung der Anderen» annähern.

[Informationen, Anmeldung \(bis 4.6.\)](#)

VERANSTALTUNGEN / MANIFESTATIONS

Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf dem Thunersee

Die AKiT «Kirchen in Thun» organisiert am Pfingstsonntag, 20. Mai, von 10 bis 12.30 Uhr, auf dem Thunersee den Pfingstgottesdienst. Dieser wird gestaltet von Pfarrerin Rebekka Grogg, evangelisch-reformierte Kirche, Carmen C. Baumli, Theologin römisch-katholische Kirche, Pfarrer Christoph Schuler, christkatholische Kirche, Rahel Steiger, Leutnantin Heilsarmee, Dora Rufener, Delegierte Heilsarmee, und Helene Guntelach, Delegierte Evangelisch-methodistische Kirche. Für das Kinderprogramm ist die Evangelisch-methodistische Kirche verantwortlich, für die musikalische Begleitung das Brass-Sextett «Brassix».

[Informationen](#)

Sumaya Farhat-Naser: «Frieden wollen heisst Frieden ermöglichen»

Mit einem Vortrag und einer Lesung aus ihren Werken gibt die palästinensische Autorin und Friedenspädagogin Sumaya Farhat-Naser Einblicke in 70 Jahre Suche nach einem gerechten Frieden in Israel Palästina. Anschliessend Diskussion. Die Veranstaltung findet am 17. Mai um 19.30 Uhr in der Heiliggeistkirche in Bern statt.

[Informationen](#)

1 Paar + 2 Religionen = Chancen und Risiken für interreligiöse Paarbeziehungen

Im Rahmen der Ausstellung «Destination Liebe - binationale Liebesgeschichten im Porträt» hält Prof. Dr. Stefan Huber, Institut für empirische Religionsforschung der Universität Bern, am Mittwoch, 23. Mai, um 19 Uhr in der Heiliggeistkirche Bern ein Referat mit anschliessender Diskussion zum Thema «1 Paar + 2 Religionen = Chancen und Risiken für interreligiöse Paarbeziehungen». Stefan Huber entwirft Zukunftsperspektiven für die Schweiz, er beleuchtet, wie sich die soziale Umwelt auf die Paar-Konstellation und ihre Beziehungsdynamik auswirkt und erläutert Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung.

[Informationen](#)

Finale des Schreibwettbewerbs TEXTEN

Am Finale des Schreibwettbewerbs TEXTEN vom Freitag, 25. Mai, um 20 Uhr, werden in der Heiliggeistkirche Bern die Gewinnerinnen und Gewinner jeder Kategorie gekürt und die prämierten Texte vorgetragen. Weiter treten Theologinnen und Theologen in einem Wettkampf mit Augenzwinkern gegen Slam-Poetinnen und -Poeten an. Jury ist das Publikum, der Eintritt ist frei.

[Informationen](#)

Workshop, Essen und Lesung mit dem Schriftsteller Ulrich Schaffer

Am Donnerstag, 31. Mai, von 13.30 bis 18.30 Uhr, führt der Schriftsteller Ulrich Schaffer im Kirchgemeindehaus Frieden in Bern den Workshop «HerzensWerte - Entdecken, was wirklich zählt» durch. Der Workshop will Werte beschreiben, die unser Herz angehen, die man fühlen kann und die tatsächlich einen Unterschied in unserem Leben machen. Anschliessend können sich die Teilnehmenden am vegetarischen Buffet verpflegen, bevor Ulrich Schaffer von 20 bis 21.45 Uhr aus seinem Werk «Das Wunder in uns entdecken» liest. Die Programmteile können auch einzeln besucht werden.

[Informationen, Anmeldung](#)

Guatemalanetz: Mitgliederversammlung und Reisebericht

An der Mitgliederversammlung vom 31. Mai, ab 18 Uhr im Käfigturm in Bern, legt das Guatemalanetz Rechenschaft über seine Tätigkeiten ab und präsentiert die Zahlen des Geschäftsjahres 2017/2018. Nach einem Apéro berichten von 20 bis 21 Uhr Michèle Jöhr, Susanne Schneeberger und Alice Froidevaux von ihrer Guatemala-Reise. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen.

[Informationen, Anmeldung \(bis 25.5.\)](#)

Fest des Fastenbrechens in Biel

Musliminnen und Muslime laden Interessierte am 2. Juni ab 18 Uhr zum Iftar-Fest bei der Schule Madretsch in Biel ein. Das Fest des Fastenbrechens während des muslimischen Fastenmonats Ramadan bietet die ideale Gelegenheit, einander kennenzulernen, gemeinsam zu feiern und Freundschaften zu knüpfen. Die Teilnehmenden erwartet ein breites Rahmenprogramm für Gross und Klein. Nach Sonnenuntergang wird ein Abendessen offeriert. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

[Informationen](#)

Iftar, rupture du jeûne à Bienne

Se rencontrer, partager une soirée chaleureuse et se lier d'amitié: bienvenue à l'iftar, la rupture du jeûne durant le mois du Ramadan, avec des activités, présentations et un repas riche après le coucher du soleil. Toutes les personnes intéressées sont cordialement invitées par leurs concitoyens et concitoyennes musulman(e)s afin de passer ce moment ensemble. Un programme varié pour les grands et les petits vous attend. Entrée et repas gratuits. Inscription pas nécessaire. 2 juin, dès 18h. A côté de l'école Madretsch, rue de l'Allée, Bienne.

[Informations](#)

Trainingswochenende PBI Schweiz

Peace Brigades International (PBI) organisieren vom 2. bis 3. Juni in Solothurn ein Trainingswochenende für Personen, die an einem Auslandseinsatz interessiert sind und/oder mehr über die Menschenrechtsarbeit von PBI erfahren möchten. Expertenreferate, praktische Übungen und Erfahrungsberichte von ehemaligen Freiwilligen vermitteln den Teilnehmenden einen Einblick in die Arbeit der Organisation in Guatemala, Honduras, Kolumbien, Mexiko, Kenia und der Schweiz.

[Informationen, Anmeldung \(bis 16.5.\)](#)

Buchvernissage «reformiert!» mit Vortrag «Reformierte Theologie – quo vadis?»

An der Vernissage vom 4. Juni, von 17 bis 19 Uhr, an der Universität Bern, werden die Bände «reformiert!» 1 bis 5 durch das Herausgabeteam Matthias Felder, Magdalene L. Frettlöh, Frank Mathwig und Matthias Zeindler vorgestellt. Den Festvortrag mit dem Titel «Reformierte Theologie – quo vadis?» hält Prof. em. Dr. Dr. Dres. h.c. Michael Welker, Heidelbergreformierte. Musikalisch wird die Vernissage gestaltet vom Duo al volo. Anschliessend bietet sich die Gelegenheit zu Gesprächen beim Apéro.

[Informationen](#)

Un temps pour planter à Bienne

Visite de la ferme bio de Flabringen le mercredi 16 mai de 14 à 16h: Venez mettre vos mains dans la terre et vivre au rythme de la Création. Inscriptions nécessaires, 15 places maximum. Ouvert à toutes et tous. L'activité a lieu par tous les temps. Pensez à vous munir d'habits et de chaussures salissables.

[Informations](#)

Promenade spirituelle à Bienne

Si vous souhaitez ne plus vous promener seule ou seul et découvrir des endroits insolites de votre ville, nous vous proposons un moment de partage et de rencontre, à l'écoute de son corps et de son esprit, tels les pèlerins d'Emmaüs. Comme par exemple le lundi 18 juin à 14h15 à la place de la Thielle. Ces promenades se terminent à 16h-16h15 au lieu de rendez-vous ou devant un arrêt des transports publics. La distance de ces promenades est d'environ 1 à 4 km; la marche est toujours adaptée à la personne la moins rapide.

[Informations](#)

Exposition Reprint à Genève

Jusqu'au 19 août, le Musée international de la Réforme de Genève présente l'exposition Reprint – Figures insolites du 18e: ces gravures sont tirées de «Cérémonies et coutumes religieuses de tous les peuples du Monde» publié entre 1723 et 1737 par l'éditeur protestant Jean-Frédéric Bernard et le graveur janséniste Bernard Picart. En 3400 pages et 260 gravures, cet ouvrage souligne les dérives superstitieuses des systèmes de croyances.

[Informations](#)

Rencontre à Bienne

Le groupe œcuménique de dialogue se rencontre le mercredi 16 mai, à 20h, à la Maison Wythenbach pour un partage de foi et de spiritualité. Le thème de ce mercredi sera: «Jacques 1, verset 22».

[Informations](#)

MEDIEN, PUBLIKATIONEN / PUBLICATIONS

Chilchestübli Spezial von der BEA

Die Redaktion von «kibeo - Kirche am Radio BeO» hat sich am Eröffnungstag der diesjährigen BEA am ökumenischen Kirchenstand umgesehen und umgehört. Daraus ist eine Spezi­alsendung des Chilchestübli mit spannenden Gesprächen vor Ort entstanden. Unter anderem erzählen die beiden Berner Pfarrer der Unfassbar über ihre Erfahrungen mit ihrem Velo mit Bierzapfhahn.

[Link zur Sendung](#)

STELLENAUSSCHREIBUNG / OFFRE D'EMPLOIS

PR-Sekretärin/PR-Sekretär in der Kirchenkanzlei (80%)

Sie arbeiten für die Kirchenkanzlei und für die Kommunikation. Sie unterstützen den Synodalratspräsidenten und den Kirchenschreiber in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Sie arbeiten bei der Organisation des BEA-Auftrittes der drei Landeskirchen mit und sind bei der MariNatal verantwortlich für die Organisation der Messepräsenz sowie für die Koordination mit der PR-Agentur. Sie arbeiten bei der Erstellung des Tätigkeitsberichts mit und arbeiten redaktionell für den Newsletter. Ausserdem erledigen Sie allgemeine Sekretariatsarbeiten, betreuen Kommissionen und Ausschüsse und führen deren Protokoll.

[Zur Stellenausschreibung](#)
[Weitere Stellenangebote](#)

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet.
Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à communication@refbejuso.ch.

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch
